

MoVo schließt am 10. Oktober

# Nur noch ein Woche

**Halberstadt (la).** 117 Bilder von 52 unterschiedlichen Künstlern können in der diesjährigen Ausstellung der „Modernen Vogelbilder“ (MoVo) bewundert werden. Doch Eile ist angesagt: Interessierte haben nur noch eine Woche die Möglichkeit, die Ausstellung zu besuchen – am 10. Oktober um 17 Uhr schließt die MoVo ihre Türen.

Bei der inzwischen zehnten MoVo, die stets im Zweijahresrhythmus stattfindet, gibt es eine Besonderheit: Ermöglicht durch die neuen Räumlichkeiten in der Ausstellungsscheune im Schraube-Museum, in der die Bilder in diesem Jahr erstmalig ausgestellt werden, können zu den Bil-

dern kleine Highlights installiert werden. „Durch das Fachwerk und die andere Aufteilung war es möglich, einzelne Präparate aus dem Heineanum hinzufügen“, erklärt Museumspädagogin Evelyn Winkelmann, die von Anfang an zuständig für die Organisation der MoVo ist. „Wir haben Modelle von verschiedenen abgebildeten zu den Bildern gehängt, gesetzt oder gestellt – das gibt der Ausstellung noch einmal eine ganz andere Perspektive.“

Wie immer ist der Querschnitt der Bilder sowohl thematisch als auch technisch immens. Es findet sich wie gewohnt eine Vielfalt an Motiven, Vogelarten und Techniken geballt in einer Aus-

stellung. Vielfältig ist auch die Auswahl der Künstler: Von „Wiederholungstätern“ über bisherige Preisträger bis zu Neulingen ist, im Alter von 19 bis über 80, auch dieses Mal alles dabei. Die Künstler stammen dabei vorrangig aus Deutschland, es gibt aber auch Vertreter aus Polen oder der Schweiz. „Am meisten beeindruckt mich immer, dass der Großteil der Teilnehmer Autodidakten sind, die sich das malen selbst beigebracht haben und das gewissermaßen 'nur so nebenbei' machen“, schwärmt Evelyn Winkelmann.

Während der Silberne Uhu bereits zur Eröffnung prämiert und übergeben wurde, haben Besu-

cher bis zum Ende der Ausstellung noch die Möglichkeit, den Publikumspreis mitzubestimmen – einfach Zettel ausfüllen und mitvoten.

**Dienstag bis Sonntag  
geöffnet**

Die Ausstellung ist bis zum kommenden Sonntag, 10. Oktober, Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Im Anschluss wird direkt abgehängt und die verkauften Bilder an ihre neuen Besitzer übergeben – zum Teil von den ebenfalls anwesenden Künstlern.



Evelyn Winkelmann in der "MoVo".

Foto: Dr. Maria Lang

## Aufarbeitung der SED-Diktatur

**Halberstadt (pm).** Die kommende Sprechstunde der Beauftragten des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur für den Monat Oktober in Halberstadt ist am Donnerstag, 14. Oktober, 10 bis 16 Uhr, im Rathaus, kleiner Sitzungssaal, II. OG.

**Anmeldung ist  
notwendig**

Eine Anmeldung unter der Magdeburger Telefonnummer: 03 91/ 560-15 15 (Mo bis Do 8 bis 15 Uhr, Fr 8 bis 12 Uhr) oder per E-Mail an (info@lza.lt.sachsen-anhalt.de) ist notwendig. Das Angebot ist nicht auf Bewohner der Stadt Halberstadt beschränkt.